

## **PRESSEMITTEILUNG**

### **Astellas Pharma veranstaltet 2. Androgenrezeptor-Meeting**

## **Uro-onkologische Grundlagenforschung zum 2. Mal in einem interdisziplinären Format diskutiert**

**(München, 17. April 2015) Zum zweiten Mal fand am 17. April 2015 das interdisziplinäre Androgenrezeptor-Meeting in Notzing bei München statt. Ziel dieses vom Münchener Unternehmen Astellas Pharma organisierten Expertentreffens war es, anerkannte Vertreter aus Klinik und Labor an einen Tisch zu bringen, um über die aktuelle uro-onkologische Grundlagenforschung auf dem Gebiet des Androgenrezeptors zu diskutieren. Der Androgenrezeptor spielt für das Prostatakarzinom eine zentrale Rolle, denn er ist nicht nur für das Fortschreiten der Erkrankung, sondern auch für deren Behandlung von essentieller Bedeutung.**

Im Fokus der zweiten interdisziplinären Androgenrezeptor-Gesprächsrunde deutscher und österreichischer Fachvertreter aus Urologie, Pathologie und Molekulargenetik/Molekularbiologie stand die Diskussion über molekulare Mechanismen, die für den Progress des Prostatakarzinoms eine Rolle spielen könnten.

Der Vorsitzende des Expertentreffens, Prof. Dr. Glen Kristiansen vom Uniklinikum Bonn, sieht in dem Veranstaltungsformat einen wichtigen Schritt zur besseren Vernetzung der einzelnen Fachdisziplinen, die sich mit der Erforschung und Therapie des Prostatakarzinoms befassen: „Der direkte Austausch mit den Kollegen über neueste Forschungserkenntnisse schafft ein umfassenderes Basiswissen, das wichtig ist für das Verständnis dieser Krebserkrankung und somit für die aktuellen und zukünftigen Behandlungsoptionen des Prostatakarzinoms.“ Kristiansen ergänzt: „Insbesondere mit voranschreitendem Wissen um die Bedeutung des Androgenrezeptors sowie seiner Veränderungen bei Patienten mit Prostatakarzinom

rücken gut verträgliche, zielgerichtete und eventuell sogar patientenindividuelle Behandlungskonzepte in greifbare Nähe.“

Das Androgenrezeptor-Meeting findet jährlich statt und nimmt somit einen festen Platz im wissenschaftlichen Veranstaltungskalender ein.

**Abdruck honorarfrei. Belegexemplar erbeten.**

**Redaktion:**

John Warning  
Corporate Communications GmbH  
Josephine Hartmann  
Wiesendamm 9  
22305 Hamburg  
Tel. 040/ 533 088 80  
E-Mail: [j.hartmann@johnwarning.de](mailto:j.hartmann@johnwarning.de)

**Herausgeber:**

Astellas Pharma GmbH  
Dr. Sven Schwemmers  
Medical Science Liaison Manager  
Georg-Brauchle-Ring 64-66  
80992 München  
E-Mail: [sven.schwemmers@astellas.com](mailto:sven.schwemmers@astellas.com)  
[www.astellas.de](http://www.astellas.de)

## **PRESSEKONTAKT**

### **Über Astellas**

Astellas Pharma GmbH, mit Sitz in München, ist die deutsche Tochtergesellschaft des weltweit tätigen Astellas Konzerns, an dessen Spitze sich die in Tokio ansässige Astellas Pharma Inc. befindet. Europäische Zentrale ist die Astellas Pharma Europe Ltd. („Astellas Pharma EMEA“) in London, Großbritannien.

Astellas ist ein forschungsorientiertes pharmazeutisches Unternehmen, das mit innovativen und bewährten Arzneimitteln zur Verbesserung der Gesundheit und der Lebensqualität der Menschen weltweit beitragen will. Ziel des Unternehmens ist, durch Konzentration exzellenter Fähigkeiten in Forschung & Entwicklung sowie im Marketing ein kontinuierliches Wachstum in den pharmazeutischen Märkten der Welt zu realisieren.

Astellas Pharma EMEA ist in 40 Ländern in Europa, dem Mittleren Osten und Afrika aktiv und verantwortlich für ein Forschungs- und Entwicklungszentrum sowie 3 Produktionsstätten mit insgesamt ca. 4.500 Mitarbeitern. Weitere Informationen zur Astellas Gruppe finden Sie im Internet unter [www.astellas.com](http://www.astellas.com) und [www.astellas.de](http://www.astellas.de).